

Die neue Heimat der Caritas in Biberach

Der Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V./Caritas Biberach-Saulgau hat auf dem Grundstück Waldseerstraße 24 in Biberach auf der Basis eines Erbbauvertrages ihr „Haus der Caritas“ errichtet.

BIBERACH - Das Grundstück bleibt im Eigentum des Dekanats Biberach. Bisher war die Caritas im Alfons-Auer-Haus in der Kolpingstraße 43 untergebracht. Die Entfernung zwischen den beiden Gebäuden ist sehr kurz, was den Umzug, der noch in dieser Woche erfolgen soll, deutlich erleichtert. Insgesamt ziehen rund 60 Mitarbeiter:innen um.

Im Einzelnen sind dies das **Kompetenzzentrum Ehrenamt** mit „Sorgender Gemeinde“ und Caritas im Lebensraum, die Geschäftsführung Netzwerk Ehrenamt im Landkreis und **die Hilfen im Alter** mit Ambulanter Hospizarbeit/ambulantem Hospizdienst für Kinder und Jugendliche/Angebote für Trauernde.

Zudem die **Caritas Suchthilfen** mit Beratung, Ambulanter Reha, Prävention, Selbsthilfe (Kreuzbund) und ambulant betreutem Wohnen.

Auch die **Integrierten Hilfen für Familien** mit Allgemeiner Sozialberatung, Katholischer Schwangerschaftsberatung, dem Frauenschutzhaus, der Lernbegleitung, dem Perspektivfinder, der Kontaktstelle „Kinderchancen“ und dem „Türöffner“/Kirchliche Wohnrauminitiative sind künftig in der Waldseer Straße 24 anzutreffen.

Ein weiteres Standbein ist die **Migrationsberatung** mit Ökumenischer Migrationsarbeit, der Migrationsberatung für Erwachsene, der Sprachförderung an Kindertagesstätten/Brückenbauen in frühe Bildung und den Begegnungszentren „Living-Room“ in Biberach und Riedlingen.

Auch die **Geschäftsführung der Stiftung** Kinder in Not und der Bruder-Konrad-Stiftung in Bad Saulgau und das **Leitungsteam** mit Regionalleitung, Fachleitung Soziale Dienste, Fachleitung Solidarität und Fachleitung Wirtschaft und Finanzen haben künftig ihren Sitz im neuen Gebäude.

Die Psychologische Familien- und Lebensberatung mit Erziehungsberatung und Ehe-Familien- und Lebensberatung bleibt dagegen weiterhin im Alfons-Auer Haus. Das Ge-



Das neue Domizil der meisten Einrichtungen der Caritas Biberach-Saulgau in der Waldseer Straße 24

FOTOS: MICHAEL MADER



Der bisherige Standort der Caritas Biberach-Saulgau im Alfons-Auer-Haus in der Biberacher Kolpingstraße.

meindepsychiatrische Zentrum bleibt ebenfalls am bisherigen Standort in der Saulgauer Str. 51 angesiedelt.

Alle bisherigen Telefonnummern bleiben gleich.

Aufgrund der räumlichen Nähe des Alfons-Auer-Hauses und dem Haus der Caritas entsteht ein „Raum für Begegnung und Beratung der allen Menschen offen steht, der zentrumsnah und gut erreichbar ist.“

„Dies ist ein weiterer Schritt zur Realisierung der Vision eines Ökumenischen Kirchen-

campus, der dann auch das Martin-Luther-Gemeindehaus mit einschließt“, betont der Leiter der Caritas Biberach-Saulgau, Peter Grundler, und fügt hinzu: „Bei der Konzeption des Hauses der Caritas stand immer im Mittelpunkt, einen Ort zu schaffen, der für alle Ratsuchenden offen ist und der Fachlichkeit zusammenführt, Begegnung ermöglicht und eine gute Basis für ehrenamtliches Engagement bietet.“

Dieses Nutzungskonzept und die bauliche Realisierung wurde gemeinsam mit dem Architektenteam Gurland und Seher



Peter Grundler. FOTO: BOSCH

mit hoher Kompetenz entwickelt. „Nur so war es auch

möglich, in Zeiten schwieriger Bedingungen im Baubereich, den Kostenrahmen zu halten“, fasst Peter Grundler zusammen.

Die beteiligten Firmen und Fachbüros haben ihren wichtigen Beitrag zur Realisierung des Projekts geleistet. Deren fachliche Kompetenz und Verlässlichkeit war beeindruckend und die Caritas Biberach-Saulgau ist für dieses Miteinander dankbar. Dieser gute Geist, der bei der Entstehung und Realisierung des Hauses der Caritas vorhanden war, werde auch in Zukunft die Arbeit prägen, so Peter Grundler.